

# HAVinfo

Das Mitgliedermagazin des Hamburgischen Anwaltvereins

AKTUELL



DIGITALES  
NETZWERKEN FÜR  
JUNGE ANWÄLTINNEN  
UND ANWÄLTE



**DAS FINANZGERICHT VERSENDET  
AKTEN ZUR EINSICHT**

Weitere Informationen auf Seite 2!

**INFORMATIONEN ZUR GEPLANTEN  
AUSWEITUNG DER PILOTIERUNG  
DER E-AKTE**

Weitere Informationen auf Seite 3!

## INHALT

AKTUELLES	Seite 02-04
KLEINANZEIGEN	Seite 04-07
SEMINARE	Seite 07-11
FAX-ANMELDUNG	Rückseite

## IMPRESSUM



Herausgeber  
Hamburgischer Anwaltverein e.V.  
Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg

Tel.: 040 -61 16 35-0  
Fax: 040 -61 16 35-20

E-Mail: [info@hav.de](mailto:info@hav.de)  
[www.hav.de](http://www.hav.de)

HAV-Info Aktuell  
Erscheint jeweils am 10. Januar, Februar, April,  
Mai, Juli, August, Oktober, November.  
Redaktionsschluss ist am 12. des Vormonats.

Einzelhefte erhältlich zum Preis von 2,50 €/Stk.  
in der Geschäftsstelle des Hamburgischen  
Anwaltvereins e.V. · Sievekingplatz 1 · 20355  
Hamburg.

Für Mitglieder ist der Bezugspreis mit dem  
Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Copyright  
Alle Urheber-, Nutzungs- und Verlagsrechte sind  
vorbehalten. Das gilt auch für Bearbeitungen von  
gerichtlichen Entscheidungen und Leitsätzen.

Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber  
Datenbanken oder ähnlichen Einrichtungen. Sie  
bedürfen zur Auswertung ausdrücklich der  
Einwilligung des Herausgebers.

**WWW.HAV.DE**

## Herzensprojekt für junge Kolleginnen & Kollegen: Nützliches und digitales Netzwerken

Die Pandemie macht regelmäßige Netzwerktreffen immer noch sehr schwer bzw. unmöglich - Treffen mit vielen Personen im realen Leben sind gerade aktuell wieder in etwas weitere Ferne gerückt.

Kein Grund, den Kopf in den Sand zu stecken und darauf zu verzichten, sich zu treffen, sich fortzubilden und sich auszutauschen. Ganz im Gegenteil: Die aktuelle Situation ist vielmehr ein zusätzlicher Grund, gerade Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger ein Angebot zu machen, das hilft, sich trotz physischer Isolation im Berufsalltag zurecht zu finden bzw. nicht den Anschluss zu verlieren.

Vor diesem Hintergrund habe ich die letzten Monate genutzt, um an einem Herzensprojekt zu arbeiten und viele Unterstützer zu organisieren, die bereit sind, ihr Wissen mit Anderen zu teilen und sich auszutauschen:

### Lernen, Austauschen, Vernetzen

Zukünftig werden der HAV und das FORUM - Junge Anwaltschaft gemeinsam monatlich ein digitales Netzwerktreffen für jungen Kolleginnen und Kollegen anbieten.

Jedes digitale Netzwerktreffen wird dabei einen anderen thematischen Anknüpfungspunkt haben, den ein Experte oder eine Expertin aus dem jeweiligen Bereich in einem 30-minütigen Impulsvortrag vorstellt. Der Fokus wird dabei überwiegend auf Fragestellungen liegen, die eng mit dem Berufsbeginn oder der Gründung einer eigenen Kanzlei verbunden sind und echte Relevanz für den beruflichen Alltag einer (frisch gegründeten) Kanzlei haben. So wollen wir uns mit typischen Problemen in dieser Phase der Berufstätigkeit auseinandersetzen, z.B. mit Themen wie

- » Körpersprache / Stimmtraining
- » Mandatsakquise
- » Umgang mit (schwierigen) Mandantinnen und Mandanten
- » Dresscode & dos and don'ts für Videokonferenz
- » u.v.m

Nach dem Impulsvortrag haben alle Teilnehmenden die Gelegenheit, den Referierenden Fragen zu stellen und sich in kleineren digitalen Gruppen („break out sessions“) untereinander persönlich auszutauschen. Denn auch im digi-

talen Format soll der Austausch natürlich nicht zu kurz kommen.

Wann geht es los? Start der neuen Veranstaltungsreihe wird am **22. April 2021 um 18:00 Uhr** sein.

Thema des ersten Treffens wird das „Berufsrecht“ sein. Rechtsanwältin **Claudia Leicht**, Geschäftsführerin des HAV, hat sich freundlicherweise bereit erklärt, an diesem Termin einen passenden Impulsvortrag zu den „Drei wichtigsten Berufspflichten“ zu halten und steht auch im Anschluss Ihres Vortrages für Fragen zur Verfügung.

Die Termine und Themen der darauffolgenden Treffen geben wir zeitnah bekannt unter <https://www.hav.de/de/veranstaltungen>

Dabei sein lohnt sich!

Ich persönlich bin überzeugt, dass wir ein Konzept und Format erarbeitet haben, das Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger im Berufsalltag weiterbringt und das zu annehmbaren Konditionen: wir sind ortsunabhängig, pandemieunabhängig und auch die Kosten sind mit € 20,00 für Mitglieder des HAV/ FORUM und € 40,00 für Nichtmitglieder überschaubar.

Wir würden uns deshalb freuen, wenn viele junge Kolleginnen und Kollegen - ob nun Berufsanfänger\*innen oder „fortgeschrittene“ (zukünftige) Existenzgründer\*innen - Teil unserer Gemeinschaft werden. Denn Wissen ist Macht und durch den persönlichen Austausch ist jeder Schritt im Berufsalltag um ein Vielfaches leichter - gerade in Zeiten mit sehr stark eingeschränkten persönlichen Kontakten.

Und sobald es wieder möglich ist, werde ich persönliche Treffen herzlich gerne wieder organisieren - vielleicht bleibt aber auch dann dieses digitale Format zusätzlich / parallel erhalten!

Eure Sören Izmirli, Rechtsanwältin und Regionalbeauftragte DAV Forum junger Rechtsanwälte

Anmeldung an [info@hav.de](mailto:info@hav.de) oder siehe Faxanmeldung letzte Seite!

## Das Finanzgericht versendet Akten zur Einsicht

Das Finanzgericht Hamburg versendet Akten zur Akteneinsicht jetzt in die Kanzleiräume der Rechtsanwälte. Darum hat das

Finanzgericht Hamburg am 01. Februar 2021 einen Beschluss erlassen, Az. 4 K 136/20

Danach sei eine Übersendung der Akten in die Kanzleiräume eines Prozessbevollmächtigten auch gestützt auf den neu gefassten § 78 Abs. 3 S. 1 FGO möglich. Mit besonderem Bezug auf die Pandemielage müsse Rechtsanwältinnen Gelegenheit gegeben werden, Einsicht in die Gerichtsakten zu nehmen. Diese Möglichkeit sei zu Pandemiezeiten durch Übersendung der Akten in die Kanzleiräume zu realisieren. Anhaltspunkte für einen Missbrauch der Akten bei Überlassung an die Rechtsanwältinnen sieht das Finanzgericht nicht.

In dem letzten Onlinetreffen des Clearingausschusses Finanzgerichtsbarkeit hat der Präsident des Finanzgerichts auf diese Möglichkeit der Akteneinsicht ausdrücklich aufmerksam gemacht, damit von der Möglichkeit auch Gebrauch gemacht wird.

Den gesamten Beschluss können Sie auf unserer Homepage unter [www.hav.de/FG2021B](http://www.hav.de/FG2021B) einsehen.

## Richtige Bezeichnung der per beA versandten Anlagen

Viel ist schon gesagt worden über die richtige Übermittlung von Schriftsätzen ans Gericht per beA (vgl. z.B. HAVinfo Aktuell Ausgabe Februar 2021 oder auf unserer Homepage), diesmal geht es daher um die richtige Bezeichnung der per beA versandten Anlagen zum Schriftsatz.

Kapitel 2, § 2 ERVV lautet bislang:

(2) Der Dateiname soll den Inhalt des elektronischen Dokuments schlagwortartig umschreiben und bei der Übermittlung mehrerer elektronischer Dokumente eine logische Nummerierung enthalten.

Die einzelnen Bundesländer geben auf ihren Internetseiten nur teilweise Hinweise dazu.

Die Landesverordnung für Hamburg <https://justiz.hamburg.de/erv-hamburg> ist seit Beginn des ERV unverändert.

In 4.1 gibt es Hinweise zur Bezeichnung der Sendungen und ihrer Anlagen

- » Bei Neueingängen soll in der Nachricht die jeweilige Verfahrensart (z.B. Klage, Beschwerde) und die schlagwortartige Bezeichnung des Inhalts angegeben werden.
- » Um Probleme bei der Weiterverarbeitung auf unterschiedlichen Plattformen zu vermeiden, sollen Dateinamen keine Sonderzeichen enthalten (insbesondere keinen Schrägstrich, keinen Doppelpunkt oder kein Euro-Zeichen „€“) und nicht zu lang sein (maximal 60 Zeichen, keine Pfadangaben).

NRW hat „Allgemeine Hinweise zur Benennung von elektronischer Post“ als Bitte formuliert: [https://www.justiz.nrw.de/Gerichte\\_Behoerden/anschriften/elektronischer\\_rechtsverkehr/ERV\\_Hinweise/index.php](https://www.justiz.nrw.de/Gerichte_Behoerden/anschriften/elektronischer_rechtsverkehr/ERV_Hinweise/index.php)

Dort wird insbesondere auf die Voranstellung einer fortlaufenden Nummer hingewiesen. Das hilft dem Richter (und ggf. der Geschäftsstelle beim Sortieren der Ausdrucke)

Ein Musterbeispiel:

- » 00\_2021\_02\_09\_Klage\_Meier\_Mueller (ob man das Tagesdatum als 20210209 oder als 210209 oder als 2021-02-09 oder 21-02-09 schreibt, ist unerheblich. Hauptsache, einheitlich in der Kanzlei als Regel festlegen)
  - » 01\_2021\_02\_09\_K1\_Arbeitsvertrag
  - » 02\_2021\_02\_09\_K2\_Kuendigung
  - » 03\_2021\_02\_09\_K3\_Abrechnung
- Beim Beklagten soll es dann B1, B2, B3 etc. heißen.

Es soll – dies ist auch erneut die Bitte der Hamburger Justiz bei dem letzten Austausch zum Thema ERV – soweit Einfluss auf den Dateinamen genommen werden kann, ein aussagekräftiger Dateiname verwendet werden, der auf den Inhalt schließen lässt, wie z.B.

- » Klageschrift
- » Eintragungsantrag
- » Klageerwiderung
- » Klagerschriftsatz oder noch besser: Replik auf Klageerwiderung
- » Terminsverlegungsantrag

Auch die Anlagen sollten stets Dateinamen erhalten, die im Einklang mit der Bezeichnung im zugehörigen Schriftsatz stehen. Der Dateiname soll auch im Dokument noch einmal angegeben werden, damit eine Zuordnung möglich ist. Sie können die Ausgabe des Dateinamens z. B. bei Word über das Einfügen eines Schnellbausteins automatisieren. Zur Bearbeitung geeignet sind Dateinamen aus Buchstaben des deutschen Alphabets (bis auf die Umlaute ä, ö, ü und ß), Ziffern und den Zeichen Unterstrich, Minus und Punkt (keine Leerzeichen).

Die Dateilänge ist von Bundesland zu Bundesland unterschiedlich: von 50 bis 90 Zeichen. Daher empfiehlt unsere Referentin Ilona Cosack maximal 50 Zeichen, damit es immer passt, egal in welchem Bundesland man aktiv ist. Es sollten auch keine Leerzeichen im Dateinamen enthalten sein.

Ganz wichtig zu betonen ist, dass die Vorschriften der ERVV nur für Anwält\*innen gelten und nicht für die Justiz. Daher erleben Sie in jedem Bundesland und bei jedem Gericht unterschiedlichste Handhabungen. Erst 2026 soll es eine gemeinsame Fachanwendung (wie das beA) geben, die dann in allen Bundesländern eingesetzt wird.

Daher erhalten Sie derzeit auch oft kryptische Dateinamen von der Justiz übermittelt, das liegt eben daran, dass die Hamburger Justiz aus technischen Gründen noch keinen Einfluss auf die Dateinamen nehmen kann, sondern diese aus dem System erzeugt werden. Auf unser Vorbringen wurde uns aber mitgeteilt, dass versucht werde, dies technisch zu ändern. Wir hoffen also auf baldige Besserung!

## Informationen zur geplanten Ausweitung der Pilotierung der E-Akte

Bei den Hamburger Gerichten schreitet die Pilotierung der elektronischen Akte weiter voran.

Schon Mitte September 2020 ist das Landgericht mit einer führenden Verfahrensakte gestartet. In der dortigen Pilotierung werden bzw. wurden in den ersten sechs Monaten mittlerweile schon über 700 Verfahren elektronisch geführt. Nachdem ein erstes gutes Zwischenfazit gezogen werden konnte, soll die Pilotierung bei den Ordentlichen Gerichten nun ausgeweitet werden.

Das Hanseatische Oberlandesgericht wird mit der elektronischen Aktenführung ab dem 21. April 2021 in drei Zivilsenaten (davon einer auch Familiensenat) sowie im Vergabesenat beginnen. Zwei Wochen später starten 12 Zivilabteilungen des Amtsgerichts Hamburg (Mitte) in den Pilotbetrieb. Mit der Erweiterung der Pilotierung auf alle Hamburger Zivilbereiche werden in dieser zweiten Pilotphase insbesondere auch die komplexen Fragen des Instanzenzugs (elektronischer Instanzenzug bzw. Medienbruch-Instanzenzug) in den kommenden Monaten intensiv betrachtet werden.

Im zweiten Quartal 2021 soll die Pilotierung der elektronischen Akte außerdem an ausgewählten Fachgerichten starten.

Für die Anwaltschaft wird die elektronische Akte der Justiz insbesondere im Rahmen der Akteneinsicht wahrnehmbar. Bis zur geplanten Inbetriebnahme des sogenannten Akteneinsichtsportals im Laufe des Jahres 2021 werden Einsichtnahmen übergangsweise primär über die Versendung eines Datenträgers realisiert. Aber auch im Sitzungssaal wird die elektronische Aktenführung zukünftig sichtbar. Dort wird nicht nur das Gericht die Möglichkeit haben, elektronischen Inhalt auf einem Monitor anzuzeigen, sondern auch Parteien und Prozessbevollmächtigte.

Sollten die Pilotierungen weiterhin erfolgreich verlaufen, soll im Laufe des Jahres 2022 damit begonnen werden, die elektronische Akte in Hamburg in ausgewählten Bereichen im Regelbetrieb einzuführen. Bis Ende des Jahres 2025 muss die Einführung der elektronischen Akte nach den aktuellen Vorgaben des Gesetzgebers in der Justiz flächendeckend abgeschlossen sein.

Mitgeteilt von: Dr. Ante Vilenica, Projekt ERV-Gesamtstrategie: Einführung der elektronischen Verfahrensakte in der Justiz, Projektleitung, Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Justiz und Verbraucherschutz

## HAV-Mittagsrunde Weiterbildung nach § 15 FAO online

Die HAV-Mittagsrunde findet derzeit als Online-Seminar ein- oder mehrmals im Monat in der Zeit von 11:00 bis 12:30 Uhr statt und ist als Weiterbildungsmaßnahme nach § 15 FAO anerkannt.

» 22. April 2021: **Aktuelles Mietrecht 2021** mit Rechtsanwalt **Dr. Peer Feldhahn**, Hamburg

Kosten Mittagsrunde: € 20,00, für Mitglieder HAV/FORUM **kostenlos**  
Anmeldung: Boysen+Mauke, Jennifer Mierke, E-Mail: j.mierke@schweitzer-online.de, Tel: 040-44183180

## KLEINANZEIGEN

**Die Premiumanzeige.** Sie haben die Möglichkeit, Ihre Anzeige - wie hier gezeigt - hervorzuheben. Die Kosten betragen € 139,00 bzw. € 69,00 für Mitglieder HAV, zzgl. MwSt. Die Kosten für eine doppelte Größe der Premiumanzeige betragen € 169,00 bzw. € 99,00 für Mitglieder HAV, zzgl. MwSt.

Die Kosten einer einfachen Anzeigenschaltung für Nichtmitglieder betragen € 69,00 zzgl. MwSt. Für Mitglieder des HAV ist die einfache Anzeige weiterhin kostenlos.

Der Anzeigentext darf nicht mehr als 330 Zeichen inkl. Leerzeichen zzgl. Kontaktdaten haben.

## Bürogemeinschaft

### Angebote

a) Wir, eine nette Bürogemeinschaft bestehend aus 3 Rechtsanwälten/1 Rechtsanwältin bieten möglichst ab sofort 2 helle Büroräume (Erstbezug), jeweils ca. 13 qm, zur Untermiete. Unsere Bürofläche, ca. 155 qm, befindet sich im 2. OG. Das AG HH-Altona befindet sich in unmittelbarer Nähe. Telefon- und Internetanschluss sind vorhanden.

Anfragen bitte schriftlich an Chiffre Bürogemeinschaft Angebote a) an die HAV-Geschäftsstelle.

b) Wir suchen für den Bereich des IT- und Internetrechts und des gewerbl. Rechtsschutz eine/n RAin/RA. Haben Sie Lust an spannenden Fällen und Projekten und Erfahrungen in einer der oben genannten Rechtsgebiete? Dann suchen wir Sie! Wir sind ein kleines, aber spezialisiertes Team. Wir bieten eine leistungsgerechte Vergütung, einen schönen Arbeitsplatz mitten in der Hamburger City, mit gutem Anschluss an den öffentlichen Nahverkehr.

LODIGKEIT Rechtsanwälte, Poststraße 25, 20354 Hamburg, E-Mail: info@it-recht.net

c) Sehr schönes, helles Zimmer in einer Wirtschaftskanzlei auf der Bleichenbrücke. Teeküche steht zur Verfügung und Besprechungszimmer kann nach Absprache benutzt werden. Kollegialer Umgang ist gewünscht wie eine fachliche Ausrichtung in den „grünen Bereich“ oder Familienrecht. Einzug nach Absprache, etwa zum 01.06.2021 möglich. Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Bürogemeinschaft Angebote c) an die HAV-Geschäftsstelle.

d) Zur gemeinsamen Berufsausübung und weiterer Expansion suchen wir als FAe mit immobilienrechtl. Schwerpunkt einen Rechtsanwalt (m/w/d) der Freude an einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit hat und an einem fachlichen Austausch, eventuell einer Mitarbeit an Fachpublikationen interessiert ist. Wir bieten in bester Hamburger Innenstadtlage einen ca. 30qm großen Büroraum sowie die Mitbenutzung unserer Infrastruktur. Unsere Büroräume verfügen über einen repräsentativen Besprechungsraum und weitere Einrichtungen. Bei Bedarf kann eine gesonderter Arbeitsplatz für Sekretariatstätigkeiten genutzt werden. Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Bürogemeinschaft Angebote d) an die HAV-Geschäftsstelle.

e) Langjähr. PartG, insg. 9 erfahrene & junge Koll., vorwiegend Zivil-/WirtschaftsR, bietet in Bürogem. zum 01.10.21 neu innen-ausgebaute Büros (13 - 20qm) für 1-3 neue Koll. (m/w/d), wahlw. zus. mit einem Arbeitspl., großzüg. Besprechungsraum, Pantry, moderner IT an der Stadthausbrücke zur Untermiete an. Ggf. später Aufnahme in PartG möglich. Monatl. Miete von ca. € 1.000,00 bis € 1.400,00 netto zzgl. MwSt. + allgem. Büro-Betriebskosten

ca. € 400,00 netto. Weitere Details: <https://www.hav.de/de/stellenmarkt-anzeigen/kleinanzeigen/15401>

Helmke Rechtsanwälte, RA Dirk Lindberg, Rathausmarkt 5, 20095 Hamburg, E-Mail: [lindberg@helmke-hamburg.de](mailto:lindberg@helmke-hamburg.de)

f) Bürogemeinschaft in top Citylage bietet ausgestatteten Raum mit PC-Arbeitsplatz und Anbindung an Netzwerk und RA-Micro sowie Personal in sehr angenehmer kollegialer Atmosphäre. Wir (5 RAe) lieben unseren Beruf und die tägliche Möglichkeit, sich entspannt und interdisziplinär auszutauschen. Wir glauben an Synergie und würden uns über die Ergänzung unseres Teams freuen.

RA Sandler, E-Mail: [sandler@bothrecht.de](mailto:sandler@bothrecht.de), [www.bothrecht.de](http://www.bothrecht.de)

g) Partnerschaft aus 3 RAe (mmw) mit zivil- und wirtschaftsrechtl. Schwerpunkt bietet 1 oder 2 Kollegen (m/w/d), gern in bestehender Sozietät/ mit eigenem Mandantenstamm, Anwaltszimmer und Sekretariatsarbeitsplatz in äußerst repräsentativen Büroräumen, Gesamtfl. 287qm, für Zusammenarbeit in Bürogemeinschaft mit Sozietätsperspektive. Kostenbeteiligung nach Absprache.

Dr. Duvigneau & Scholz, RAin Borowski, Rothenbaumchaussee 5, 20148 Hamburg, E-Mail: [borowski@duvigneau-scholz.de](mailto:borowski@duvigneau-scholz.de)

h) Wir suchen per sofort Kollegen\*innen. Wir bieten ein bis zwei Büroräume in Eimsbüttel nahe Schanzenviertel. Die Räume sind 13 bzw. 20 qm groß und bei Bedarf zum Teil möbliert. Anschluss an Telefonanlage, Drucker und Personalservice kann gegen Aufpreis angeboten werden. Die Warmmiete beträgt € 500,00 bzw. € 700,00.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Bürogemeinschaft Angebote h) an die HAV-Geschäftsstelle.

i) Bürogemeinschaft im urbanen Stadtteil Eimsbüttel, bestehend aus einem FA für ArbeitsR, für Miet- und WEG-Recht und für VerkehrsR, sucht Kollegen\*in mit eigenem Mandantenstamm. Das vorhandene familienrechtliche Dezernat von RA Herden kann übernommen werden. Ein ruhiger und heller Arbeitsraum sowie ein modern und technisch gut ausgestattetes Büro sowie sehr qualifiziertes Personal stehen gegen moderate Kostenbeteiligung zur Verfügung.

E-Mail: [herden@osterstrasse157.de](mailto:herden@osterstrasse157.de)

j) Wir arbeiten mit drei Anwältinnen und zwei Refas in einer lebendigen Bürogemeinschaft in modernen großzügigen Räumen in der Nähe des Altonaer Bahnhofs. Unsere Schwerpunkte sind FamilienR, MietR und Strafr. Da unsere Arbeitsrechtlerin altersbedingt ausscheiden wird, suchen wir für einen ca. 17 qm großen hellen Raum eine/n neue/n Kollegin/en. Monatliche Nettokaltmiete € 900,00 netto.

RAinnen Bärbel Biere und Waltraud Zink, Schillerstraße 44, 22767 Hamburg, Tel: 040-3860580, E-Mail: [bierezink@t-online.de](mailto:bierezink@t-online.de)

#### Gesuche

a) Rechtsanwältin mit Schwerpunkt im Urheber- und Medienrecht (Verlag und Film) mit eigenem Mandantenstamm sucht Büroraum in netter Bürogemeinschaft, gerne in Altona oder Bahrenfeld. Alternativ suche ich zwei bis drei Kollegen\*innen zwecks gemeinsamer Anmietung von Büroraum.

FAKTUM Kanzlei für Medienrecht, RAin Cordula Proescher, E-Mail: [cp@faktum-legal.de](mailto:cp@faktum-legal.de)

## Anstellung/freie Mitarbeit

#### Angebote

a) Für unseren Campus in Hamburg suchen wir ab sofort in Vollzeit einen Syndikusrechtsanwalt (m/w/d). Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an: [career@cpe-europe.de](mailto:career@cpe-europe.de). Ihre Ansprechpartnerin bei

Fragen: Shelby Erdie, Tel: +49 (0) 5151 60969-1323,

Universitätsmedizin Neumarkt a.M. Campus Hamburg, Albert-Einstein-Ring 11-15, 22761 Hamburg

b) Wir, ein Team von vier BeraterInnen und 21 weiteren MitarbeiterInnen, betreuen unsere überwiegend mittelständischen Mandanten, darunter viele Freiberufler und gemeinnützige Organisationen, in rechtlichen, wirtschaftlichen und steuerlichen Belangen und suchen eine/n Arbeits- und MedizinrechtlerIn (m/w/d) zur Verstärkung und mit Entwicklungsmöglichkeiten.

buchholz + partner mbB, RAin Barbara Stolten, Friedensallee 48, 22765 Hamburg, E-Mail: [bewerbung@buchholzpartner.de](mailto:bewerbung@buchholzpartner.de)

c) Wir suchen einen Rechtsanwalt/Rechtsanwältin mit Erfahrung - ggf. auch in Teilzeit - im Arbeitsrecht ab sofort.

Rechtsanwalt Mook, RA Dr. iur. Peter Mook, Heidenkampsweg 74-76, 20097 Hamburg, E-Mail: [info@mook-law.de](mailto:info@mook-law.de)

d) Verkehrsrechtskanzlei sucht ab sofort Rechtsanwältin/Rechtsanwalt (m/w/d) in Vollzeit für Standort Stade. Die Stelle ist als Schwangerschaftsvertretung für ein Jahr befristet, eine längerfristige Perspektive denkbar und richtet sich sowohl an Berufseinsteiger als auch erfahrene Kollegen. Bewerbung bitte inkl. Gehaltsvorstellung.

Hüsing Stark Partner, Fachanwälte für Verkehrs- und Versicherungsrecht, E-Mail: [kariere@rae-hsp.de](mailto:kariere@rae-hsp.de)

e) Zur Verstärkung unserer Rechts- und Steuerabteilung suchen wir eine/n Volljurist/in (m/w/d) für Handels- & Gesellschaftsrecht / Arbeitsrecht / Steuerrecht / Bank- & Kreditwesen / Gemeinnützigkeit. Details unter <https://npp.de/ceemes/de/kontakt/karriere.html>. Fragen vorab gerne unter Tel: 040-33446511 Frau Sandra Eichhöfer.

NPP Legal Schellack & Partner RA Stb mbB, RA Dr. Dirk Schellack, Johannes-Brahms-Platz 1, 20355 Hamburg, Tel: 040-33446500, E-Mail: [vertraulich.personal@npp.de](mailto:vertraulich.personal@npp.de)

f) Unsere 2008 gegründete Kanzlei sucht Unterstützung bei der Bearbeitung von Transportrechts- als auch von Arbeitsrechts-Mandaten durch RA\*in (gerne auch in TZ, z.B. promotionsbegleitend), als Berufsanfänger oder wiss. Mitarbeiter\*in (min. mit erstem Staatsexamen) und Referendar\*in. Dies alles als freier Mitarbeiter\*in in Homeoffice. Anbindung ans Kanzleisystem wird gewährleistet.

Rechtsanwaltskanzlei Werner, Chrysander Straße 110a, 21029 Hamburg, Tel: 040-37088844, E-Mail: [a.werner@kanzleiwerner.com](mailto:a.werner@kanzleiwerner.com)

g) Auf IT-Recht spezialisierte, seit knapp 20 Jahren deutschlandweit agierende Kanzlei (Schwerp. Projektgeschäft/Vertrieb/Cloud/Datenschutz/IT-Security) sucht Verstärkung durch Rechtsanwalt (m/w/d). Unsere Mandanten sind vorw. mittelständische Unternehmen der IT- Branche. Wir haben in diesen Fachgebieten eine hohe Kompetenz u. sind ständig auf der Suche nach Verstärkung. Sie können juristisch fundiert arbeiten, technische und betriebswirtschaftliche Hintergründe durchdringen und sprechen gut Englisch, haben mindestens zwei befriedigende Examen? Dann melden Sie sich bei Interesse für ein Angestelltenverhältnis, als freier Mitarbeiter oder als neuer Partner.

Kramer & Partner Rechtsanwälte, Ulrike Gebauer, Mönckebergstraße 10, 20095 Hamburg, Tel: 040-3496030, E-Mail: [gebauer@anwaltskanzlei-online.de](mailto:gebauer@anwaltskanzlei-online.de)

h) Wir suchen einen Rechtsanwalt (m/w/d) ab sofort. Erfahrungen oder Fachanwaltstitel im Arbeitsrecht, Familienrecht, Verkehrsrecht oder Strafrecht von Vorteil aber keine Bedingung. Über Ihre Bewerbungen gerne per Mail freuen wir uns!

D.O.C. Rechtsanwälte Fachanwälte, RA Dr. Oktay Caglar, Kaiser-Wilhelm-Straße 89, 20355 Hamburg, E-Mail: [info@doc-rechtsanwaelte.de](mailto:info@doc-rechtsanwaelte.de)

i) Ich suche Unterstützung bei der Bearbeitung insbesondere verkehrsrechtlicher Mandate, insbesondere bei der Terminswahrnehmung gegen entspr. Beteiligung an den Gebühren. Aus meiner Sicht insb. geeignet für jüngere Kollegen (m/w/d), der/die/das im Aufbau einer eigenen Kanzlei begriffen ist. Aber natürlich auch für alle anderen. Spätere Übernahme des Büros hier möglich.

RA Ulfert Jährig, E-Mail: kanzlei@ra-jaehrig.de

j) Gesucht: Rechtsanwalt (m/w/d) mit Prozess Erfahrung im Wettbewerbsrecht/AGB- und Vertragsrecht. Wir sind eine auf Hochschulrecht spezialisierte Kanzlei, die Bildungsunternehmen auch wettbewerbsrechtlich berät (Voll- /Teilzeit).

Naumann zu Grünberg Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, RA Prof. Dirk Naumann zu Grünberg, Innocentiastraße 23, 20144 Hamburg, Tel: 040-41308750, E-Mail: info@uni-recht.de

## Kooperation

a) Wir sind eine mittelst. StB- und RA-Kanzlei mit angeschlossener WP-Gesellschaft. Wir verfügen über einige Spezialisierungen, siehe [www.drlltp.com](http://www.drlltp.com), und kooperieren mit mehreren RA-Kanzleien. Um unser Angebot weiter auszuweiten und Spezialisierungen zu vertiefen streben wir Kooperationen mit weiteren Kollegen an. Interessenten, die Büroflächen in unserem Bürohaus belegen, sind bevorzugt.

Dr. Lüders & Partner mbB, Bachstraße 50, 22083 Hamburg, E-Mail: kanzlei@drlltp.com

b) Italienische RAin mit Erfahrung im Zivil- und HandelsR, im gewerbl. Rechtsschutz, FamR und ErbR und im ImmoR die sich neulich als Europäische Anwältin bei der HRAK angemeldet hat sucht deutsche Kanzlei für eine Zusammenarbeit. Deutsch und englisch fließend, gute Französischkenntnisse, Muttersprache Italienisch. Am besten Italian Desk, aber auch interessiert an einem Praktikum in einer deutschen Kanzlei.

Barbara Miceli, Alsterchaussee 17, 20149 Hamburg, Tel: +39 349-3907476, E-Mail: avv\_bmiceli@yahoo.it

## Sozietät

Für unsere 2020 neue gegründete Kanzlei suchen wir aufgeschlossene, unternehmerisch denkende Kollegen\*innen mit überzeugenden Examina, sehr guten Englischkenntnissen und erster Berufs- und Prozess Erfahrung, die Spaß am Anwaltsberuf haben, sich in einem dynamischen Team zu Hause fühlen und den Aufbau einer neuen Kanzlei hautnah miterleben und mitgestalten wollen.

RA Johann Christoph Schaper, Skaling Partner mbB, Neuer Wall 9, 20354 Hamburg, Tel: 0179-6108508, E-Mail: christoph.schaper@skaling.de

## Vermietung

a) Wir bieten einen ca. 17qm großen freundlichen Büroraum inkl. Mitbenutzung der Pantry in Hamburg-Bahrenfeld zur Untermiete an. Das Büro ist ca. 100 m vom S-Bahnhof Bahrenfeld entfernt. Wir, 2 RAe und 1 Unternehmensberater, freuen uns auf jede/n Kollegin/en (gern auch Berufsanfänger), die/der in unserer unkomplizierten „Gemeinschaft“ anwaltlich tätig werden möchte.

Anwaltskanzlei Peiser, RA Christoph Peiser, Friedensallee 271, 22763 Hamburg, E-Mail: info@ra-peiser.de

b) Wir sind eine Rechtsanwaltskanzlei (2 RAe) mit überwiegend arbeitsrechtl. Ausrichtung und haben bereits 2 weitere RAe als Untermieter. Wir bieten ein kleines Büro (12qm) mit direktem Elbblick zur Untermiete an. Die Mitnutzung unseres Besprechungsraums sowie der Büroinfrastruktur inkl. Das Büro eignet sich als Kanzlei-Adresse und bietet eine repräsentative

Besprechungsmöglichkeit in besonderer Lage.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Vermietung b) an die HAV-Geschäftsstelle.

c) Ich bin als Rechtsanwalt mit Schwerpunkt im Miet- und Immobilienrecht tätig und suche eine/n Kollegin/en zur Untermiete in Bürogemeinschaft. Ich biete 2 Zimmer sowie die Mitbenutzung eines Besprechungsraumes. Es besteht die Möglichkeit zur Übernahme einer Büroeinrichtung. Die monatliche Bruttomiete beträgt € 490,00.

RA Nikolas Egelriede, Rahlstedter Straße 163b, 22143 Hamburg, Tel: 040-66909364, E-Mail: rechtsanwalt.egelriede@yahoo.de

d) Home office and work space. Wir bieten professionell eingerichtete Arbeitsplätze und repräsentativ und technisch ausgestatteten Besprechungsraum in professioneller Kanzleiumgebung in Citylage für den Bedarf einer stunden- oder tageweisen Nutzung in einem kollegialen Umfeld an.

RA Ralph Sendler, E-Mail: workspace@bothrecht.de

e) Ich bin als RA im Miet- und ImmobilienR tätig und suche ab sofort eine/n Kollegen\*in zur Untermiete für meine Kanzleiräume (85qm Gesamtfläche/ 5 Räume). Ich biete zwei Zimmer sowie die Mitbenutzung eines Besprechungsraums zur Anmietung an. Es besteht die Möglichkeit zur Übernahme einer Büroeinrichtung. Die monatliche Bruttomiete beträgt € 520,00.

RA Nikolas Egelriede, Rahlstedter Straße 163b, 22143 Hamburg, Tel: 040-66909364

## Sonstiges

a) Ich suche Kollegen\*innen die mit mir gerne einen Zirkel zum fachlichen Austausch im WirtschaftsR und angrenzenden Gebieten aufbauen möchten. Eben ein Austausch in den Rechtsgebieten, die für Syndizi und Wirtschaftsrechtler im weitesten Sinne typischerweise interessant sind. 14-tägige routierende (Online-) Kurzvorträge mit anschließender Gesprächsrunde und Erfahrungsaustausch.

RA Mc Veigh, Fasanenweg 25, 22145 Hamburg, Tel: 040-38041228, E-Mail: info@rechtsanwaltsmcveigh.de

b) Belgien und Deutschland, Peter de Cock, Advocaat in Belgien und Rechtsanwalt in Deutschland steht deutschen Kollegen für Mandatsübernahmen im gesamten belgischen Raum zur Verfügung (Handels- und Zivilrecht, sowie Eintreibungen, Schadenersatzforderungen, Internationale Zwangsvollstreckung, Verkehrsrecht).

Peter de Cock, Kapelsesteenweg 48, B-2930 Braschaat (Antwerpen) Tel: 003236469225, Fax: 003236464533, E-Mail: advocaat@peterdecock.be

## An- und Verkauf

a) NJW Jahrgänge 1980 bis 2016 gebunden zu verschenken. Nur gegen Abholung!

RA Jakobsmeier, Tel: 040-6034884, E-Mail: info@rechtsanwalt-jakobsmeier.de, Ansprechpartner RA Steffen

b) BGHZ (bde 1-138), BVerwGE (Bde. 1-107), BGHSt (Bde. 1-43), WRP (1966-1999), RIW (1954-1999), NJW 1949-2020, alles original gebunden, gegen Gebot abzugeben.

Tel: 040-327919

c) WRP Wettbewerb in Recht und Praxis 1999 bis 2020, 22 Jahrgänge gebunden, Top-Zustand, gegen Gebot, Selbstabholer.

RA Uwe Witt, Hammerichstraße 21, 22605 Hamburg, Tel: 040-895945, E-Mail: ra.uwe.witt@gmail.com

d) NZV - Neue Zeitschrift für Verkehrsrecht, gebundene Jahrgänge der NZV, Jahrgänge 1988 - 1998, Schutzgebühr: Insgesamt € 20,00.

Medi:res, RA T. Kiwitt, E-Mail: [contact@anwalt-medires.de](mailto:contact@anwalt-medires.de)

e) Deutsche Notarzeitung (gebunden), Jahrgänge 1965 - 1969 plus Zehnjahresregister 1971 - 1980, Schutzgebühr: € 10,00.

Medi:res, RA T. Kiwitt, E-Mail: [contact@anwalt-medires.de](mailto:contact@anwalt-medires.de)

f) Deutsch-Deutsche Rechtszeitschrift, 1990 - 1995, gebunden, nur € 50,00.

Medi:res, RA T. Kiwitt, E-Mail: [contact@anwalt-medires.de](mailto:contact@anwalt-medires.de)

g) Anwaltsblatt (gebunden) der Jahrgänge 1972 - 1998 (1984 fehlt) günstig abzugeben. Preis: VB.

Medi:res, RA T. Kiwitt, E-Mail: [contact@anwalt-medires.de](mailto:contact@anwalt-medires.de)

h) Gesetzes- und Verordnungsblatt BVoBl. Schleswig-Holstein, gebundene Ausgaben in schönen Leinenordnern, Jahrgänge 1971-1998 (1972 fehlt) sehr günstig abzugeben. Preis VB.

Medi:res, RA T. Kiwitt, E-Mail: [contact@anwalt-medires.de](mailto:contact@anwalt-medires.de)

i) Zeitschrift für Rechtspolitik, ungebundene Jahrgänge kostenfrei abzugeben.

Medi:res, RA T. Kiwitt, E-Mail: [contact@anwalt-medires.de](mailto:contact@anwalt-medires.de)

j) NJW-Ausgaben 1999 - 2009 zu verschenken. Neuwertige NJW-Ausgaben zur Selbstabholung kostenfrei abzugeben.

Medi:res, RA T. Kiwitt, E-Mail: [contact@anwalt-medires.de](mailto:contact@anwalt-medires.de)

k) Gegen Gebot günstig abzugeben: BGHZ vollständig Band 1 bis Band 223 und Registerbände.

RA Hans J. Giese, Tel: 040-4228800, E-Mail: [hans.giese@giese-partner.de](mailto:hans.giese@giese-partner.de)

## SEMINARE

Aufgrund der Corona-Pandemie bieten wir Ihnen weiterhin Online-Seminare an.

Nach der Buchung erhalten Sie eine E-Mail mit einem Link, mit dem Sie sich, bitte rechtzeitig vor dem Termin, in die Veranstaltung einloggen können. Unabdingbar ist auch ein von Ihnen rechtzeitig vor der Veranstaltung durchzuführender Techniktest.

Die technischen Voraussetzungen für ein Online-Seminar können Sie unter <https://www.hav.de/de/veranstaltungen/teilnahmebedingungen> als Download einsehen.

### § 15 FAO Online-Seminar! Sanierungs- und Insolvenzrecht aktuell: Geschäftsleiterhaftung - 2 Termine

Termin	Montag 12.04.2021 von 14:00 bis 17:00 Uhr Freitag 16.04.2021 von 14:00 bis 17:00 Uhr (2 Termine = 1 Online-Seminar, keine Auswahltermine) 5 Zeitstunden Unterrichtsdauer
Ort	Online
Referent	Dr. Andreas Schmidt, Richter am Amtsgericht Hamburg
Preis	€ 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM

### StaRUG - Änderungen der InsO - COVInsAG

Gleich mehrere aktuelle Reformen verändern das Recht der Geschäftsleiterhaftung (insb.: § 64 GmbHG, § 92 Abs. 2 AktG) einschneidend. Bei drohender Zahlungsunfähigkeit normiert § 2 StaRUG, der zum 1. Januar 2021 in Kraft treten soll, einen neuen Pflichtenkatalog. Daneben stellt sich die Frage, ob der/die GeschäftsleiterIn - ohne zu haften - in das neue Restrukturierungsverfahren „schlüpfen“ kann, wenn die Gesellschaft bereits insolvenzreif ist. Außerdem ändert das SanInsFoG die InsO auch und gerade bei den Insolvenzgründen - und damit zugleich bei den Antragspflichten - und normiert mit# § 15b InsO eine neue Haftungsnorm. Schließlich: Das bereits am 1. März 2020 in Kraft getretene COVInsAG hat den neuen Begriff des „ordnungsgemäßen“ Geschäftsganges eingeführt, dessen Reichweite bislang unklar ist.

### Geschäftsleiterhaftung bei Insolvenzzreife, insbesondere § 64 GmbHG

- › § 64 S. 1 GmbHG als „Anspruch eigener Art“
- › SanInsFoG: Änderungen bei den Insolvenzgründen, §§ 17-19 InsO, bei den Antragspflichten (§ 15a InsO) und bei der Haftung (§ 15b InsO)
- › Masseschmälerung und Kompensation
- › Verbotene und erlaubte Zahlungen

### Geschäftsleiterhaftung und StaRUG

- › Überblick über das StaRUG
- › Haftung in der Krise, § 2 StaRUG
- › Beseitigung der Insolvenzzreife durch Anzeige gemäß § 33 StaRUG?
- › Haftung bei Eintritt der Insolvenzzreife bei rechtshängigem Restrukturierungsverfahren

### Geschäftsleiterhaftung und COVInsAG

- › Aussetzung der Antragspflicht bis 30.09. bzw. 31.12.2020
- › Einschränkungen bei der Haftung
- › Haftung für Zahlungen an Gesellschafter/Gesellschafterinnen
- › Aktuelle Entwicklungen

Unsere Online-Seminare veranstalten wir in Kooperation mit Schweizer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG. Ihre E-Mail-Adresse wird daher nach Ihrer Anmeldung aus technischen Gründen im GoToWebinar-System von Schweizer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG hinterlegt und nach Abwicklung des Online-Seminars gelöscht.

### § 15 FAO Online-Seminar! Vertragsgestaltung im Gewerberaummietrecht

Termin	Dienstag 13.04.2021 von 14:00 bis 17:00 Uhr 3 Zeitstunden Unterrichtsdauer
Ort	Online
Referent	Dr. Matthias Meyer-Abich, Richter am Amtsgericht Hamburg
Preis	€ 180,00 bzw. € 90,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Es geht insbesondere um folgende Fragen:

- › Verletzung der Schriftform - Anforderungen an Verträge und Vertragsänderungen
- › Mündliche Vertragsänderungen - Wirksamkeit von Heilungsklauseln?
- › Schönheitsreparaturen im Gewerbemietrecht
- › Umlagevereinbarung bei den Betriebskosten
- › Pauschale Umlage von Verwaltungskosten
- › Wie muss ein wirksamer Minderungsausschluss im Mietvertrag formuliert sein?
- › Besteht ein Minderungsrecht bei Corona-Schließungen?

Unsere Online-Seminare veranstalten wir in Kooperation mit Schweizer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG. Ihre E-Mail-Adresse wird daher nach Ihrer Anmeldung aus technischen Gründen im GoToWebinar-System von Schweizer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG hinterlegt und nach Abwicklung des Online-Seminars gelöscht.

## Online-Seminar! Workshop beA 2021: Das beA in der täglichen Praxis

Termin	Mittwoch 14.04.2021 von 09:00 bis 12:00 Uhr <i>oder</i> Mittwoch 14.04.2021 von 13:00 bis 16:00 Uhr
Ort	Online
Referent	Diplom-Rechtspflegerin Karin Scheungrab, Leipzig
Preis	<b>jeweils</b> € 180,00 bzw. € 90,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter*innen

Zwischenzeitlich wurde ein erstes Bußgeld wegen der Nichtnutzung des beA ausgesprochen und die ersten Gerichte machten bereits „Ernst“: Klagen und Schriftsätzen können ordnungsgemäß ausschließlich nur noch per beA eingereicht werden. Und auch der BGH verneint die Wiedereinsetzung bei fehlerhafter Übermittlung per Fax und Ignoranz des beA. Weiter verlangt die Rechtsprechung, dass der/die Berufsträger/ Berufsträgerin selbst das beA bedienen kann. Sind Sie und Ihre Kanzlei fit und vorbereitet?

### Fragen und Antworten aus der täglichen Praxis:

- › Elektronische Empfangsbekanntnisse sicher abgeben und nachweisen
- › Wer signiert und wenn ja, wie? Urlaub und Vertretung?
- › § 130 a ZPO „rauf und runter“
- › Sendevarianten nach § 130a III ZPO
- › Heilung nach § 130a VI ZPO
- › Eingangsbestätigung nach § 130a V ZPO
- › Archivierung eingehender Nachrichten und Empfangsbekanntnisse
- › Lösungen für den Worst-Case: Was tun bei technischen Störungen?

### Umsetzung

- › Sinnvolle Abläufe und Funktionen
- › Dateiformate, Dateigröße und -bezeichnungen
- › Einbindung des beA in die tägliche Kanzlei praxis
- › Rechtevergabe - Zugriffsberechtigungen
- › Beweisfragen - Zugangsnachweise - Wiedereinsetzung

**Nachrichtenübermittlung per beA: Haftungsfalle & Chance  
Entscheidungen des BGH zum Organisationsverschulden**

**Konkrete Handlungsanweisungen für den rechtssicheren Workflow  
Die häufigsten Haftungsfallen im beA und beim Fax  
Vermeidung durch Checklisten und Arbeitsanweisungen**

Die Online-Seminare mit der Referentin Karin Scheungrab veranstalten wir in Kooperation mit Karin Scheungrab. Ihre E-Mail-Adresse wird daher nach Ihrer Anmeldung aus technischen Gründen im edudip-System von Karin Scheungrab hinterlegt und nach Abwicklung des Online-Seminars gelöscht.

## § 15 FAO Online-Seminar! AGB-Recht

Termin	Montag 19.04.2021 von 14:00 bis 16:30 Uhr 2,5 Zeitstunden Unterrichtsdauer
Ort	Online
Referent	Rechtsanwalt Prof. Dr. Friedrich Graf von Westphalen, Köln
Preis	€ 180,00 bzw. € 90,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Rechtliche und praktische Fragen bei Bestellbedingungen, Qualitätssicherungsvereinbarungen und Haftungen in der Lieferkette

- › Bestell-AGB:  
Verschärfungen der gesetzlichen/vertraglichen Haftungen, Höhere Gewalt (Pandemie)
- › Qualitätssicherung  
Abgrenzungen der Leistungspflichten - Eingangskontrollen/Qualitätsprüfungen
- › Haftungsfragen  
Vertikale und horizontale Arbeitsteilung - Versicherungsfragen
- › Lieferkette  
Deliktische Haftungen - Grenzen der vertraglichen Haftungen (Menschenrechtsverletzungen - Corporate Social Responsibility) - Lieferkettengesetz

Unsere Online-Seminare veranstalten wir in Kooperation mit Schweizer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG. Ihre E-Mail-Adresse wird daher nach Ihrer Anmeldung aus technischen Gründen im GoToWebinar-System von Schweizer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG hinterlegt und nach Abwicklung des Online-Seminars gelöscht.

## § 15 FAO Online-Seminar! Fotorecht aktuell - medienrechtliche Aspekte der Nutzung von Fotos und Videos - 2 Termine

Termin	Dienstag 20.04.2021 von 14:00 bis 16:30 Uhr Freitag 23.04.2021 von 14:00 bis 16:30 Uhr (2 Termine = 1 Online-Seminar, keine Auswahltermine) 5 Zeitstunden Unterrichtsdauer
Ort	Online
Referent	Rechtsanwalt Dr. Endress Wanckel, Hamburg
Preis	€ 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Das Seminar behandelt anhand der aktuellen Rechtsprechung praxisnah medienrechtliche Aspekte der Nutzung von Fotos und Videos in digitalen und analogen Medien. Die Schwerpunkte liegen dabei in den Persönlichkeitsrechten abgebildeter Personen (Recht am eigenen Bild) und den urheberrechtlichen Fragestellungen, insbesondere im Bereich der digitalen Verbreitung im Internet einschließlich Social Media. Behandelt werden auch die Auswirkungen der DSGVO auf den Umgang mit Bildern sowie weitere aktuelle Rechtsentwicklungen, wie zum Beispiel im Bereich der Sachfotografie und des strafrechtlichen Bildnisschutzes. Ferner werden die zivilrechtlichen Rechtsfolgen von unberechtigten Bildnutzungen (Abmahnungen, Löschungsansprüche, Schadensersatz u.a.) erörtert.

Unsere Online-Seminare veranstalten wir in Kooperation mit Schweitzer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG. Ihre E-Mail-Adresse wird daher nach Ihrer Anmeldung aus technischen Gründen im GoToWebinar-System von Schweitzer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG hinterlegt und nach Abwicklung des Online-Seminars gelöscht.

---

## Online-Seminar! Anpassung/Anhebung des RVG - Lineare Anhebung der Gebühren und strukturelle Änderungen

Termin	Mittwoch 21.04.2021 von 09:00 bis 12:30 Uhr
Ort	Online
Referent	Diplom-Rechtspflegerin Karin Scheungrab, Leipzig
Preis	€ 120,00 bzw. € 60,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter*innen

Was lange währt, wird endlich gut - so das Sprichwort. Und für das RVG gilt dies nun auch. Zum 1. Januar 2021 ist das Gesetz zur Änderung des Justizkosten- und des Rechtsanwaltsvergütungsrechts (KostRÄG 2021) in Kraft getreten.

Nicht nur die Gebühren wurden angehoben, sondern auch strukturelle Änderungen betreffen im Grunde alle Rechtsgebiete.

Inhalt dieser Veranstaltung werden sein zum einen die Änderungen als solches, die Auswirkungen auf die tägliche Praxis bei der Abrechnung der anwaltlichen Vergütung und auch taktische Überlegungen zum Gebührenmanagement und zur Kanzleiorganisation.

- › Neue Gebührentabellen bei Wahlanwalts-, PKH/VKH-Mandaten
- › Neue Reisekosten, neue Kopiekosten ...
- › Neue Angelegenheiten & neue Gegenstandswerte
- › Neuregelung des Mehrvergleichs im Rahmen des Familienrechts
- › Neues und Konkretes zur fiktiven Terminsgebühr
- › Neues und Konkretes zu den Gebühren im Strafrecht
- › Neuerungen im JVEG
- › Übergangsregelungen im RVG, JVEG, GKG & FamGKG

Die Online-Seminare mit der Referentin Karin Scheungrab veranstalten wir in Kooperation mit Karin Scheungrab. Ihre E-Mail-Adresse wird daher nach Ihrer Anmeldung aus technischen Gründen im edudip-System von Karin Scheungrab hinterlegt und nach Abwicklung des Online-Seminars gelöscht.

## § 15 FAO Online-Seminar! Aktuelle Rechtsprechung des Hanseatischen Oberlandesgerichts in Familiensachen

Termin	Donnerstag 22.04.2021 von 14:00 bis 16:30 Uhr 2,5 Zeitstunden Unterrichtsdauer
Ort	Online
Referent	Dr. Guido Christensen, Vizepräsident Hanseatisches Oberlandesgericht Hamburg
Preis	€ 180,00 bzw. € 90,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Im Rahmen des Seminars wird ein Querschnitt familienrechtlicher Entscheidungen des Hanseatischen Oberlandesgerichts aus den letzten zwei Jahren besprochen.

Hierbei werden die meisten Teilbereiche des materiellen Familienrechts und des zugehörigen Verfahrensrechts berührt werden.

Entsprechend der Struktur der Verfahren des Oberlandesgerichts wird das Kindschaftsrecht einen gewissen Schwerpunkt bilden.

Unsere Online-Seminare veranstalten wir in Kooperation mit Schweitzer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG. Ihre E-Mail-Adresse wird daher nach Ihrer Anmeldung aus technischen Gründen im GoToWebinar-System von Schweitzer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG hinterlegt und nach Abwicklung des Online-Seminars gelöscht

---

## § 15 FAO Online-Seminar! Aktuelles im Arzthaftungsrecht

Termin	Montag 26.04.2021 von 14:00 bis 16:30 Uhr 2,5 Zeitstunden Unterrichtsdauer
Ort	Online
Referent	Wolfgang Frahm, Richter am Hanseatischen Oberlandesgericht Schleswig
Preis	€ 180,00 bzw. € 90,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Im Arzthaftungsrecht gibt es eine Vielzahl von Besonderheiten, die in diesem Seminar insbesondere anhand der aktuellen Rechtsprechung des BGH dargestellt werden. So geht es zum Beispiel um Hygienefälle, um Beweiserleichterungen wegen eines Befunderhebungsfehlers (in der Abgrenzung zum therapeutischen Aufklärungsfehler oder zum Diagnosefehler), um Aufklärungsversäumnisse und den Einwand der hypothetischen Einwilligung, um den Beginn der Verjährungsfrist und um prozessuale Besonderheiten (zum Beispiel um Sachverständigen- und Privatgutachten).

Unsere Online-Seminare veranstalten wir in Kooperation mit Schweitzer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG. Ihre E-Mail-Adresse wird daher nach Ihrer Anmeldung aus technischen Gründen im GoToWebinar-System von Schweitzer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG hinterlegt und nach Abwicklung des Online-Seminars gelöscht.

---

## § 15 FAO Online-Seminar! GmbH-Geschäftsführer im Arbeitsrecht - 2 Termine

Termin	Dienstag 27.04.2021 von 14:00 bis 16:30 Uhr Donnerstag 29.04.2021 von 14:00 bis 16:30 Uhr (2 Termine = 1 Online-Seminar, keine Auswahltermine) 5 Zeitstunden Unterrichtsdauer
Ort	Online
Referent	Rechtsanwalt Prof. Dr. Stefan Lunk, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Hamburg
Preis	€ 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Das Recht der GmbH-Geschäftsführer/Geschäftsführerinnen bleibt spannend und bietet mit ca. 1,3 Mio. GmbH in Deutschland für die Anwaltschaft ein nicht zu unterschätzendes Mandatspotential. Das gilt umso mehr, als die Beratung auf der Schnittstelle zwischen Arbeits-, Gesellschafts- und Unionsrecht angesiedelt und daher nicht ohne Weiteres zu leisten ist. Hinzu kommt, dass insbesondere Fremdgeschäftsführer/Fremdgeschäftsführerinnen häufig kaum über Kenntnisse der zahlreichen Fallstricke verfügen, die mit der Übernahme des Amtes verbunden sind: Das sind insbesondere die Anwendung arbeitnehmer-schützender Vorschriften, Fragen zum Rechtsweg (ArbG oder LG) sowie Fallstricke bei der Vertragsgestaltung. Scheinen Rechtsprechung und Praxis einzelne Punkte zumindest in Teilen gelöst zu haben, wie etwa die Sozialversicherungspflichtigkeit, sind andere Bereiche nach wie vor weitgehend ungeklärt. Dies gilt insbesondere für den Status (Wann gilt mit welchen Folgen der unionsrechtliche Arbeitnehmerbegriff und wann der nationale? Welche Schutzrechte finden wann Anwendung?) und die Reichweite der AGB-Kontrolle (Koppelungsklauseln, Ausschluss der Variable nach Freistellung, Vertragsstrafen). Letztlich bleibt der Kündigungs- und Befristungsschutz ein - auch unionsrechtlich nach wie vor teils ungeklärtes - spannendes Betätigungsfeld für GmbH-Berater/Beraterinnen. Während die nationalen Gerichte den „Arbeitnehmerschutz“ für Geschäftsführer/Geschäftsführerinnen zurückzuschrauben scheinen (Kündigungsfrist § 621 BGB, keine arbeitnehmerähnliche Person, kein Abmahnerfordernis), dehnt der EuGH den Arbeitnehmerschutz weiter aus (ist die neue Urlaubsrechtsprechung auf GmbH-Geschäftsführer/Geschäftsführerinnen übertragbar?).

Die Veranstaltung wendet sich an arbeitsrechtlich interessierte Kolleginnen und Kollegen mit und ohne Spezialkenntnisse im Bereich der GmbH-Geschäftsführer/Geschäftsführerinnen sowie Gesellschaftsrechtler/Gesellschaftsrechtlerinnen, die sich über die primär arbeitsrechtlichen Fragestellungen informieren möchten.

Unsere Online-Seminare veranstalten wir in Kooperation mit Schweizer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG. Ihre E-Mail-Adresse wird daher nach Ihrer Anmeldung aus technischen Gründen im GoToWebinar-System von Schweizer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG hinterlegt und nach Abwicklung des Online-Seminars gelöscht

## § 15 FAO Online-Seminar! VOB / Nachträge und Mängelmanagement

Termin	Montag 03.05.2021 von 14:00 bis 17:00 Uhr 3 Zeitstunden Unterrichtsdauer
Ort	Online
Referent	Rechtsanwalt Prof. Thomas Karczewski, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Hamburg
Preis	€ 180,00 bzw. € 90,00 für Mitglieder HAV/FORUM

### A. Nachträge

Welche Leistungen können per Nachtrag abgerechnet werden?  
Anspruch auf zusätzliche Vergütung nach VOB/B

### B Abnahme

Folgen der Abnahme  
Arten der Abnahme  
Berechtigte Verweigerung der Abnahme

### c) Mängelansprüche vor Abnahme

### d) Mängelansprüche nach Abnahme

### e) Keine Haftung trotz Mangels?

Prüf- und Hinweispflicht  
Zuschusspflicht des AG  
Mitwirkungshandlung des AG  
Unverhältnismäßiger Mängelbeseitigungsaufwand  
Verjährung von Mängelansprüchen

Eine detailliertere Beschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Unsere Online-Seminare veranstalten wir in Kooperation mit Schweizer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG. Ihre E-Mail-Adresse wird daher nach Ihrer Anmeldung aus technischen Gründen im GoToWebinar-System von Schweizer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG.

## § 15 FAO Online-Seminar! Update Kündigungsrecht

Termin	Dienstag 04.05.2021 von 14:00 bis 16:30 Uhr 2,5 Zeitstunden Unterrichtsdauer
Ort	Online
Referent	Dr. Brigitta Liebscher, Vorsitzende Richterin am Arbeitsgericht Köln
Preis	€ 180,00 bzw. € 90,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Das Seminar richtet sich an arbeitsrechtliche Praktiker/Praktikerinnen, insbesondere an Fachanwälte/Fachanwältinnen für Arbeitsrecht. Aktu-

elle Rechtsprechung und Kündigung bilden den Seminarinhalt. Dabei werden insbesondere auch Prozesssituationen sowie Grundsätze der Darlegungs-/Beweislast in praxisorientierter Weise aus richterlicher Sicht dargestellt.

Schwerpunkte:

- › Kündigung im Kleinbetrieb
- › Kündigungserklärungsfrist
- › Zurückweisung von Kündigungen
- › Ausgewählte Entscheidungen zur sozialen Rechtfertigung
- › Änderungskündigung und Änderungsangebot
- › Nachträgliche Klagezulassung

Unsere Online-Seminare veranstalten wir in Kooperation mit Schweizer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG. Ihre E-Mail-Adresse wird daher nach Ihrer Anmeldung aus technischen Gründen im GoToWebinar-System von Schweizer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG hinterlegt und nach Abwicklung des Online-Seminars gelöscht.

## § 15 FAO Online-Seminar! Steuerklauseln in Unternehmenskauf- und Gesellschaftsverträgen

Termin	Mittwoch 05.05.2021 von 14:00 bis 16:30 Uhr 2,5 Zeitstunden Unterrichtsdauer
Ort	Online
Referent	Rechtsanwalt Dr. Markus Wollweber, Fachanwalt für Steuerrecht, Köln
Preis	€ 180,00 bzw. € 90,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Steuerklauseln treten in der Praxis in vielen Gewändern auf. Grundsätzliche Zielsetzung der Steuerklausel ist es, eine vom öffentlich-rechtlichen Steuerzugriff abweichende zivilrechtliche Verantwortlichkeit für die mit dem Rechtsgeschäft verbundenen Steuern zu treffen. Unerkannte Steuerrisiken und wechselseitige Irrtümer über die mit dem Rechtsgeschäft verbundenen Steuerfolgen sollen erfasst und der Verantwortlichkeit einer Partei auferlegt werden.

Sofern durch den Vertrag - etwa durch Übertragung eines Unternehmens - die Verantwortlichkeit für den Übertragungsgegenstand wechselt, entspricht es in der Regel dem Willen der Parteien, dass der Übertragende die Einhaltung der steuerlichen Pflichten bis zur Übertragung garantiert und die Verantwortlichkeit für unerkannte Steuerrisiken bis zum Übertragungstichtag übernimmt. Umgekehrt ist der Übertragende daran interessiert, dass nach der Übertragung vom Übernehmenden Verhaltensweisen unterlassen werden, die nachträglich zu einer erhöhten Steuerbelastung des Übertragenden führen.

In Gesellschaftsverträgen als Dauerschuldverhältnis werden Steuern zudem in der Regel nach Verursachungsbeiträgen zugewiesen. Derjenige, der durch sein Verhalten Steuern bzw. Gewinne ausgelöst hat, soll die darauf entfallenden Ertrags- und Verkehrssteuern tragen.

Das Seminar gewährt einen Überblick über die Erfordernisse und Gestaltungsmöglichkeiten im Zusammenhang mit der zivilrechtlichen Zuwei-

sung von Steuerverantwortlichkeiten.

Unsere Online-Seminare veranstalten wir in Kooperation mit Schweizer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG. Ihre E-Mail-Adresse wird daher nach Ihrer Anmeldung aus technischen Gründen im GoToWebinar-System von Schweizer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG hinterlegt und nach Abwicklung des Online-Seminars gelöscht.

## Online-Seminar! Neuerungen im Forderungsmanagement

Termin	Montag 10.05.2021 von 09:00 bis 13:15 Uhr
Ort	Online
Referent	Diplom-Rechtspflegerin Karin Scheugrab, Leipzig
Preis	€ 120,00 bzw. € 60,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter*innen

Intensiv-Seminar für engagierte Sachbearbeiter\*innen, Mitarbeiter\*innen der Anwaltskanzlei/Rechtsabteilung/Inkassounternehmen und Anwälte.

Das Gesetz zur Verbesserung des Verbraucherschutzes im Inkassorecht mag auf den ersten Blick für die Anwaltschaft uninteressant sein, bringt jedoch auf den zweiten Blick umfangreiche Änderungen im Forderungsmanagement: Denn gemäß der Legaldefinition in § 2 Abs. 2 RDG liegt eine Inkassodienstleistung vor, wenn die Einziehung fremder oder zum Zweck der Einziehung auf fremde Rechnung abgetretener Forderungen als Forderungseinziehung in der Form eines eigenständigen Geschäftsbetriebes betrieben wird. Massiv geändert werden sollen die Gebührensätze der Geschäfts- und Einigungsgebühr im Rahmen, die Gegenstandswerte im Rahmen der Vollstreckung, ausgeweitet die Aufklärungs- und Hinweispflichten der Unternehmer und auch der Anwälte und, und, und ...

Das Seminar bringt Licht ins Dunkel, Auswege und vor allem Musterformulierungen.

Eine detailliertere Beschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Die Online-Seminare mit der Referentin Karin Scheugrab veranstalten wir in Kooperation mit Karin Scheugrab. Ihre E-Mail-Adresse wird daher nach Ihrer Anmeldung aus technischen Gründen im edudip-System von Karin Scheugrab hinterlegt und nach Abwicklung des Online-Seminars gelöscht.

# HAV-Faxanmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für das Seminar/die Seminare an.

Hamburgischer Anwaltverein e.V. · Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg · Zimmer B 200 · GK: 0121

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

Vorname   Name	
Position	Mitgliedsnummer des örtlichen Anwaltvereins
Name der Kanzlei	Gerichtskasten
Adresse der Kanzlei	
Adresse der Kanzlei	
Telefon Kanzlei	Fax

E-Mail

Anmeldung für den HAV-Newsletter	<input type="checkbox"/>	bitte ankreuzen
Digitales Netzwerktreffen des HAV und FORUM JUNGER ANWALTSCHAFT	<input type="checkbox"/> 22.04.2021	bitte ankreuzen
Seminartitel	<input type="checkbox"/> am	

Datum   Ort
-------------

Unterschrift

[!] Mit Ihrer Unterschrift erkennen Sie die Teilnahmebedingungen des HAV zu den Seminaren an.

Unsere Datenschutzerklärung und Hinweise zur Datenverarbeitung finden Sie unter [www.hav.de/de/datenschutzerklaerung](http://www.hav.de/de/datenschutzerklaerung)

## Fax: 040 611635-20